

Konzert am 23.6.2019 um 18 Uhr in der Abteikirche Beuron

Musikalische Sommersonnenwende:

Matthias Höfs (Trompete) und Christian Schmitt (Orgel)

Zwei außergewöhnliche Künstler stimmen uns mit strahlenden Trompeten- und Orgelklängen musikalisch auf den Sommer ein. Schon mehrfach war das Duo mit großem Erfolg in Beuron zu Gast.

Der Organist **Christian Schmitt** (*1976) gehört zu den gefragtesten Organisten seiner Generation. Er ist mehr als zehnfacher Preisträger nationaler und internationaler Musikwettbewerbe, für seine Widor-Einspielung 2013 erhielt den ECHO-Klassik. Unzählige Konzerte in aller Welt, darunter in der Hamburger Elbphilharmonie, dem Leipziger Gewandhaus, den Konzerthäusern in Berlin und Wien gibt er sowohl als Solist wie zusammen mit namhaften Symphonieorchestern und Solisten. Bei den Bamberger Symphonikern firmiert er als Principal Organist. Neben seiner Lehrtätigkeit an den Hochschulen für Musik Saar und Stuttgart ist er regelmäßig Gastdozent an Hochschulen in Oslo, Mexiko, Moskau, Seoul, Cremona, Ljubljana, Boston und Bogotá. Er engagiert sich außerdem als Jurymitglied verschiedener Musikwettbewerbe.

Christian Schmitts Diskographie umfasst über 35 solistische CD-Aufnahmen, darunter das Album „Prayer“ mit Magdalena Kožená (Deutsche Grammophon), sowie Mitschnitte für sämtliche Rundfunkanstalten der ARD. Für das Label cpo arbeitet er an Gesamteinspielungen von Koechlin, Widor, Gubaidulina und Pachelbel.

Matthias Höfs (*1965) erklärt bereits mit sechs Jahren die Trompete zu „seinem Instrument, weil sie so schön glänzt.“ Gerade 18jährig wird er Solotrompeter des Philharmonischen Staatsorchester Hamburg. Die faszinierende Welt der Oper genießt er 16 Jahre lang.

Höfs wird zur gleichen Zeit Mitglied des Ensembles GERMAN BRASS, mit dem er weltweit erfolgreich ist. Seit dem ersten Konzert des Ensembles 1985 schreibt er sich und seinen Kollegen Arrangements „auf den Leib“, die innovativ, nachhaltig und genreübergreifend die Brasswelt inspirieren.

Mit musikalischem Pioniergeist erweitert Matthias Höfs kontinuierlich den Horizont seines Instruments – sei es durch die enge Zusammenarbeit mit Komponisten, die sich durch seine unvergleichliche Virtuosität und Experimentierfreude inspirieren lassen, sei es als „Botschafter der Trompete“ in seiner Heimat Schleswig-Holstein oder durch die Kooperation mit Instrumentenbauern. Die Leidenschaft für sein Instrument vermittelt Matthias Höfs auch seinen Studenten, die er seit 2000 als Professor an der Hamburger Hochschule für Musik und Theater mit großem Engagement unterrichtet.

Neben seiner ausgedehnten Konzerttätigkeit als Solist und Kammermusiker hat Höfs bislang zahlreiche Solo-CDs produziert, zusammen mit GERMAN BRASS über 20 weitere Aufnahmen. Im Oktober 2016 wurde GERMAN BRASS der Deutsche ECHO Klassik verliehen – eine der höchsten Auszeichnungen für nationale und internationale Musiker.

Mit ihrem Programm bringen unsere Künstler unsere Klosterkirche zeitgemäß zum Klingen. Neben die barocken Zeitgenossen Tomaso Albinoni, Johann Sebastian Bach und Giuseppe Tartini gesellt sich mit Charles-Maria Widor einer der wichtigsten Vertreter der klanggewaltigen französischen Orgelsymphonik. Lassen Sie sich dieses Klangerlebnis nicht entgehen!

Das Programm:

Tomaso Albinoni: Konzert F- Dur

Adagio- Allegro-Adagio -Allegro

Johann Sebastian Bach: Toccata BWV 540

J.S.Bach: Konzert G-Dur nach Vivaldi BWV 978

Allegro-Largo -Allegro

J.S.Bach: Fuge BWV 540

J.S.Bach: 2 Choralbearbeitungen

Du Friedefürst, Herr Jesu Christ BWV 116

Ich ruf* zu Dir, Herr Jesu Christ BWV 639

Charles-Marie Widor: Adagio und Finale aus der Sinfonie Nr.4

Giuseppe Tartini: Konzert D-Dur

Allegro-Andante-Allegro grazioso

Eintritt: € 15,- (Schüler/Studenten € 10,-)

Vorverkauf in der Klosterbuchhandlung und an der Abendkasse

Beginn: 18 Uhr